

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **95/96 (1930)**

Heft 16

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALT: Vom Bau des Rheinkraftwerkes Kembs. — Von der II. Weltkraft-Konferenz, Berlin 1930. — Wettbewerb für die Bebauung der „Egg“ in Zürich-Wollishofen. — Nekrologie: Paul Schucan. — Mitteilungen: Abnahmeversuche an Verbrennungsmotoren. Rationalisierung und Ausbau der Elektrizitätsversorgung Grossbritanniens. Feuchtigkeitsmesser für Bauholz. Schiffneubau mit Dieselmotorenantrieb.

Zum Vorsteher des Meliorationsamtes des Kantons Zürich. Internationale Ausstellung Lüttich. — Wettbewerbe: Neubau für die Chirurgische Klinik des Kantonspitals Zürich. — Preisausschreiben: Internationaler Aluminium-Wettbewerb. — Schweizerischer Verband für die Materialprüfungen der Technik. — Mitteilungen der Vereine: Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein. — Sitzungs- und Vortrags-Kalender.

Band 96

Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Nachdruck von Text oder Abbildungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Nr. 16

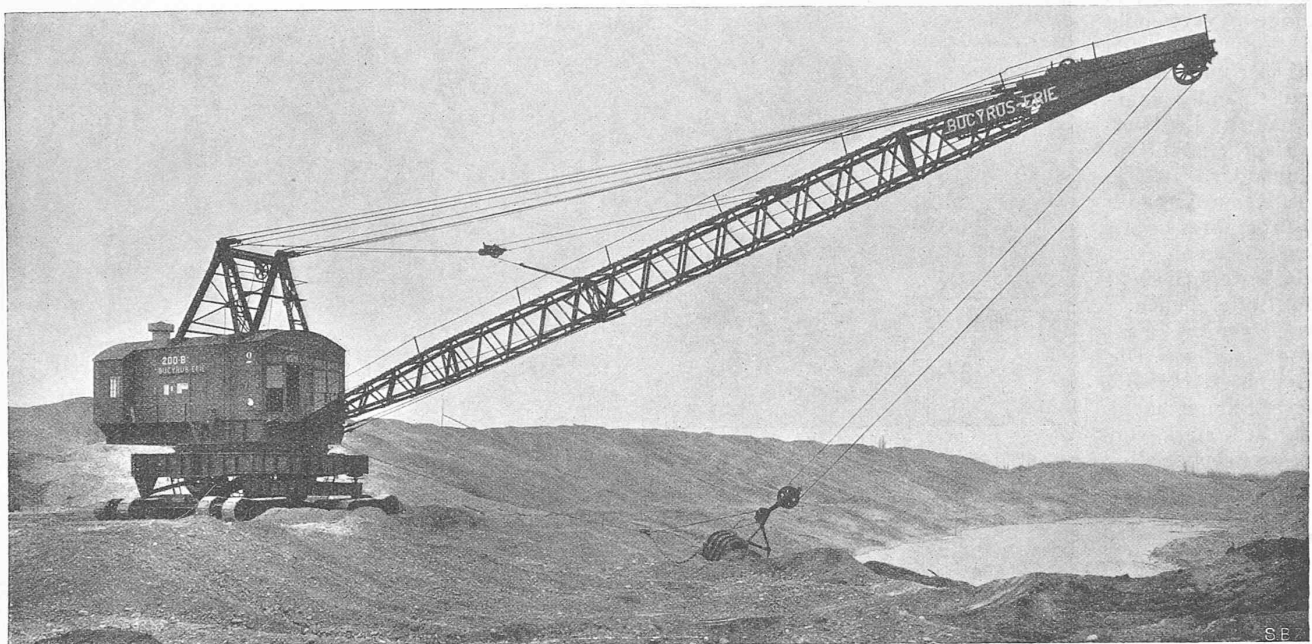


Abb. 8. Elektrisch betriebener Löffelbagger der Bucyrus Erie Co. — Auslegerlänge 45 m, Löffelinhalt 3,7 m³.

Vom Bau des Rheinkraftwerkes Kembs.

(Fortsetzung von Seite 180.)

ERDBEWEGUNGEN.

Ueber den Umfang der vorzunehmenden Erdbewegungen, die zur Zeit in der Hauptsache vollendet sind, orientieren die folgenden approximativen Zahlen, in denen die Arbeiten für das Stauwehr nicht inbegriffen sind.

Zu entfernende Humus-Schichten	19 000 000 m³
Erdaushub in lockerem Boden (Kies)	7 000 000 m³
(dient fast ganz für Anschüttungen)	
Felsaushub	115 000 m³

Das Entfernen der Humus-Schichten, die zum Teil mittels zweier kleiner Eimerkettenbagger, zum Teil mittels zweier Motorschaufeln erfolgte, bietet nichts bemerkenswertes.

Da die Kubatur des für die Dämme notwendigen Auftrags, zuzüglich dem für die Betonarbeiten erforderlichen Material, ungefähr jener des Abtrags entspricht, war die Frage der Erdbewegungen im grossen ganzen von vornherein festgelegt. Im oberen Teil des Oberwasserkanals überwiegt der Aushub, im unteren Teil ist das Entgegengesetzte der Fall, und für den Unterwasserkanal ist überhaupt kein Auftrag nötig. Das Schema Abb. 7 zeigt, in welcher Weise der Ausgleich bewerkstelligt wurde.

Wie eingangs bereits erwähnt, waren zur Bewältigung derart gewaltiger Erdmassen in der vorgeschriebenen Bauzeit äusserst leistungsfähige Maschinen notwendig, mit denen seit dem Sommer 1929 monatlich über 400 000 m³ ausgehoben werden konnten. Die meisten dieser Maschinen sind von Deutschland auf Reparationskonto geliefert worden.

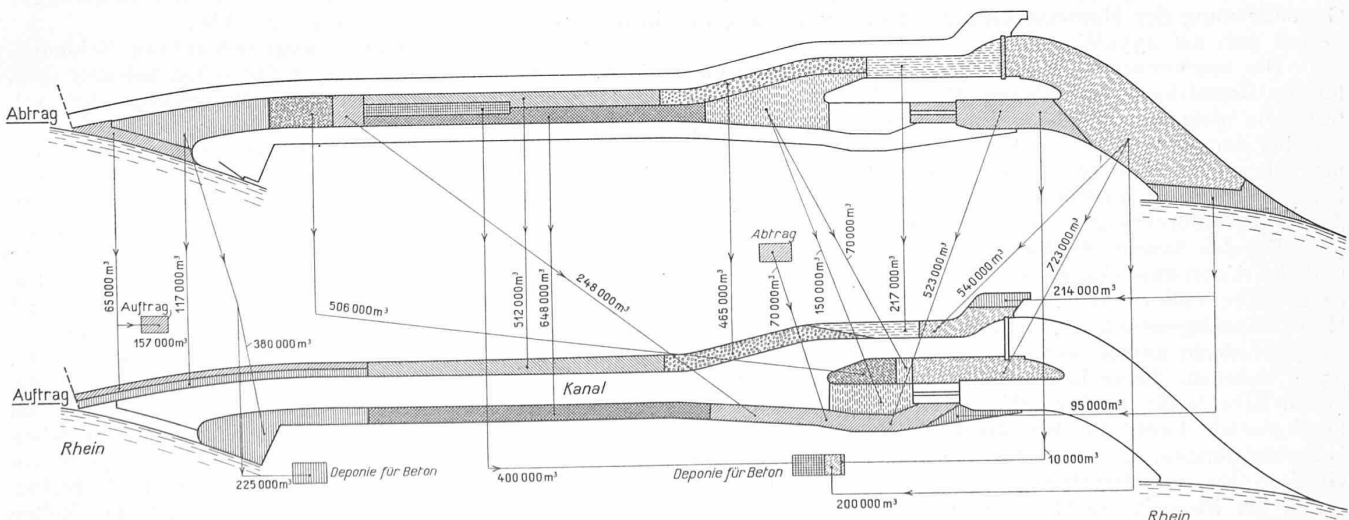


Abb. 7. Schematische Darstellung der Massenbewegungen für das Rheinkraftwerk Kembs; oben Abtrag, unten Auftrag.